

- 8) RGBl, I, Teil I, S. 1580, Nr. 189
- 9) Sächsisches Hauptstaatsarchiv Dresden (im folgenden SHStA Dresden), Akten der ehemaligen Bezirksleitung der SED (im folgenden Archiv SED), A/1742; Diamant, Adolf, Chronik der Juden in Dresden, a. a. O., S. 367
- 10) Hartstock, Erhard, Zum Umgang mit dem jüdischen Vermögen in Sachsen 1933–1952, a. a. O., S. 37f.
- 11) Dresdner Neueste Nachrichten vom 10. 11. 1938, S. 5
- 12) Stein, Harry, Juden in Buchenwald 1937–1992, Weimar 1992, S. 41f.
- 13) Stadtarchiv Dresden, Akte VIII: A 113.32/1938 des Sächs. Ministers des Innern in Abschrift innerhalb der Gesamtkarte zum Synagogenabbruch, Bestand Judaica, unverzeichnet 1995
- 14) Hillberg, Raul, Die Vernichtung der europäischen Juden, Band I, Frankfurt Am Main 1990, S. 165
- 15) Ebenda, S. 177 ff.
- 16) Schreiben der Israelitischen Religionsgemeinde zu Dresden an Dr. Willy Katz, Nachlaß Willy Katz, Holocaust-Museum New York, in Kopie bei der Jüdischen Religionsgemeinde zu Dresden (im folgenden Nachlaß Katz)
- 17) Klemperer, Victor, Ich will Zeugnis ablegen bis zum letzten, a. a. O., Tagebuchnotizen vom 10. und 22. 8. 1942
- 18) Das war die absolute Ausgrenzung. Ein Gespräch der Dresdner Hefte mit Ilse Frischmann, eine der wenigen Überlebenden der Dresdner Juden, in: Dresdner Hefte 3/1993, Heft 35, S. 30 ff.; SHStA Dresden, Archiv SED, A/1741
- 19) Bundesarchiv, Abteilungen Potsdam, 2/11/Bd. 17/75, fol. 4019–4021
- 20) Nachlaß Katz, Aufstellung über die Einsatzfähigkeit der Juden des Regierungsbezirks Dresden nach dem Stande vom 22. Januar 1945
- 21) Aufstellung über die im Regierungsbezirk Dresden lebenden Juden vom September 1941, Nachlaß Katz
- 22) Bibliothek »HATiKVA e.V.«, Erinnerungsbericht von Hans Ogrodek
- 23) Jensch, Hugo, Juden in Pirna, Bericht von Esra Jurmann, bisher unveröffentlichtes Manuskript, Pirna 1995
- 24) Entwurf eines Schreibens an das Stadtgesundheitsamt und Schreiben an dasselbe Amt vom 24. 12. 1942, Nachlaß Katz
- 25) Vgl. Abdruck des Protokolls der Besprechung vom 10. 11. 1942 bei: Busse, Horst, Krause, Udo, Lebenslänglich für den Gestapokommissar, Berlin 1989, S. 40 ff.
- 26) Ebenda, S. 43 f.; Klemperer, Victor, Ich will Zeugnis ablegen bis zum letzten, a. a. O., Tagebuchnotizen vom 16. 11. 1942 bis zum 2. 3. 1943
- 27) Bundesarchiv, Abteilungen Potsdam, 2/11/Bd. 17/75, fol. 3992–3994
- 28) Busse, Horst, Krause, Udo, Lebenslänglich für den Gestapokommissar, a. a. O., S. 36 ff.; Diamant, Adolf, Chronik der Juden in Dresden, a. a. O., S. 446 ff.
- 29) Trauerrede von Victor Klemperer für Dr. Willy Katz, Nachlaß Katz
- 30) Bundesarchiv, Abteilungen Potsdam, 2/11/Bd. 17/75, fol. 4020 und 4021
- 31) Busse, Horst, Krause, Udo, Lebenslänglich für den Gestapokommissar, a. a. O., S. 38
- 32) Schreiben von Dr. Ernst Neumark an Dr. Willy Katz vom 17. 07. 1943, Nachlaß Katz
- 33) Gräfe, Karl-Heinz, Töpfer, Hans-Jürgen, Die KZ-Außenlager auf dem Territorium des heutigen Sachsen, unveröff. Ms., Dresden 1996, S. 17 ff.
- 34) Martin Weinmann (Hg.), Das nationalsozialistische Lagersystem (CCP), Frankfurt Am Main, 1990, S. 238; Brenner, Hans, Zur Rolle der Außenkommandos des KZ Flossenbürg, Band II
- 35) Aufstellung über die Einsatzfähigkeit der Juden des Regierungsbezirks Dresden nach dem Stande vom 22. Januar 1945, Nachlaß Katz